

wi - der - fah - ren, er sor - - - get für uns, hüt't
 - wi - der - fah - ren, für uns,
 wi - - - der - fah - ren, für uns,
 wi - der - fah - - - ren, er - - - sor - - - - get für uns,

und wacht, es steht Al - - les in sei - ner Macht.
 und wacht, es steht Al - - les in sei - - ner Macht.
 und wacht, es steht Al - - - les in sei - - - ner Macht.
 und wacht, es steht Al - - - les in sei - - - ner Macht.

Wo Gott der Herr nicht bei uns hält. Siehe N^o 6.

157. 185. Wo Gott zum Haus nicht gibt sein' Gunst.

Wo Gott zum Haus nicht gibt sein' Gunst, so ar - beit je - - der Mann um - sunst; wo

Gott die Stadt nicht selbst be - wacht, da ist um - sonst der Wüch - ter Macht.